

	<p>Object: Rundplastik (Metall)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Collection: Metall</p> <p>Inventory number: I. 4388</p>
--	--

## Description

Gegossene Tierfigur aus einer Kupferlegierung mit graviertem/ziseliertem Dekor. Der gedrungene Körper des Tieres, welches als Hirschkuh oder Gazelle identifiziert wurde, ist hohl gegossen. Seine Extremitäten und Physiognomie sind durch leichte Gravierungen betont. Der Kopf ist klein, der Hals kurz und dick. Das Maul und die Nasenlöcher sind geöffnet. Das Geweih ist abgebrochen; vermutlich war es stark nach hinten gebogen und saß auf dem Leib auf, sodass es als Griff verwendet werden konnte. Dies und die Öffnung des Mauls deuten auf eine Nutzung als Aquamanile (Gießgefäß) hin. Ohren, Schwanz, Beine und Hufe sind abgebrochen.

## Basic data

Material/Technique:	Kupferlegierung, copper alloy
Measurements:	Breite: 15 cm, Höhe: 13,7 cm, Gewicht: 368 g, Tiefe: 6 cm

## Events

Created	When	901 CE-1200
	Who	
	Where	

## Keywords

- Copper alloy
- Metal
- Rundplastik